



AMTSBLATT

der Gemeinde Zimmern u.d.Burg

Herausgeber: Gemeinde Zimmern u.d.B. - Verantwortlich für den Inhalt: Bürgermeisteramt

Donnerstag, den 07. Oktober 2021			Nr. 40/2021
Öffnungszeiten Rathaus Zimmern unter der Burg ☎ (07427) 2518,			Fax (07427) 8327
Montag	Dienstag	...Mittwoch u. Donnerstag	Freitag
8.°° bis 12.°° Uhr	9.°° bis 12.°° Uhr	8.°° bis 12.°° Uhr	8.°° bis 11.°° Uhr
15.30 bis 19.00 Uhr		Homepage: www.zimmern-udb.de	E-Mail: amtsblatt@zimmern-udb.de

Amtliches

Bürgermeistersprechstunden:

Nach telefonischer Terminvereinbarung
07427/2518 oder 01603041836
juergen.leichtle@zimmern-udb.de

Einladung zur öffentlichen Sitzung des Gemeinderates

Dienstag, 12. Oktober 2021, Beginn: 19.30 Uhr
Freizeitheim, Winkelstr. 21/1,
72369 Zimmern unter der Burg

Tagesordnung (öffentlich)

- TOP 1 Freiflächen Photovoltaikanlage
in Zimmern unter der Burg**
- TOP 2 Breitbandausbau in Zimmern unter der Burg**
- TOP 3 Haushalt 2022**
- TOP 4 Bauangelegenheiten:**
 - 4.1 Bauvoranfrage „Im Gieß 12“
 - 4.2 Neubau Einfamilienhaus Schmidstraße 9 in
Zimmern unter der Burg: gemeindliches
Einvernehmen
 - 4.3 Neubau eines Schafstalles mit Dunglege,
Flurstücke 856, 857 und 858, Bereich Buchhalde:
gemeindliches Einvernehmen
- TOP 5 Waldhaushalt Vollzug 2020 und
Waldbetriebsplan 2022**
- TOP 6 Kindergarten Sonnenschein:
Personalangelegenheiten**
- TOP 7 Gemeindehalle: Saugroboter mit
Wischfunktion**
- TOP 8 Bericht aus der Verbandsversammlung des
ZVON**
- TOP 9 Antrag Musikverein: Erlass der
Benutzungsgebühr Gemeindehalle**
- TOP 10 Wünsche und Verschiedenes**

Die Sitzung findet wieder im Freizeitheim statt. Ich freue mich auf einen interessanten Abend mit spannenden Themen.

Im Anschluss findet eine nicht-öffentliche Sitzung statt.

Mit freundlichen Grüßen
Jürgen Leichtle
Bürgermeister

Übermittlung von Meldedaten

Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an das Bundesamt für das Personalmanagement der Bundeswehr

Nach § 58b des Soldatengesetzes können sich Frauen und Männer, die Deutsche im Sinne des Grundgesetzes sind, verpflichtet, freiwilligen Wehrdienst zu leisten, sofern sie hierfür tauglich sind. Zum Zweck der Übersendung von Informationsmaterial übermitteln die Meldebehörden dem Bundesamt für das Personalmanagement der Bundeswehr aufgrund § 58c Absatz 1 Satz 1 des Soldatengesetzes jährlich bis Ende Februar folgende Daten zu Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, die im Jahr 2023 volljährig werden (**Geburtsjahr 2005**): Familiennamen, Vornamen und die gegenwärtige Anschrift.

Die Datenübermittlung unterbleibt, wenn der Betroffene ihr nach § 36 Abs. 2 des Bundesmeldegesetzes widersprochen hat. Der Widerspruch kann bei der Gemeindeverwaltung Zimmern unter der Burg, Kirchstraße 5, 72369 Zimmern unter der Burg bis spätestens 15.02.2022 eingelegt werden. Bei einem Widerspruch werden die Daten nicht übermittelt. Der Widerspruch gilt bis zu seinem Widerruf.

Einwohnermeldeamt

Sonderaktion für die Hauptuntersuchung von Zugmaschinen gemäß §29 StVZO

Wie in den vergangenen Jahren üblich, wird aufgrund der Vorschriften des §29 StVZO auch in diesem Jahr die technische Überprüfung von landwirtschaftlichen Zugmaschinen als Sammelprüfung durchgeführt.

Der Termin in Zimmern unter der Burg ist am **Samstag, den 06.11.2021 von 8.00 bis 8.45 Uhr beim Rathaus in Zimmern u.d.B.**

Dienstjubiläum

Im Oktober 2011 trat Frau Carolin Baasner bei der Gemeinde Zimmern unter der Burg die Stelle als Kindergartenleiterin im Kindergarten Sonnenschein an.

Am vergangenen Montag gratulierte Bürgermeister Jürgen Leichtle Frau Baasner zu ihrem zehnjährigen Jubiläum und überraschte sie mit einem Präsentkorb sowie einem Gutschein.

Herr Leichtle dankte Frau Baasner im Namen der Gemeinde Zimmern unter der Burg für die gute Zusammenarbeit und hofft noch auf viele gemeinsame Jahre.

Auch Frau Baasner bedankte sich bei Herrn Leichtle und freute sich täglich auf die Arbeit und die abwechslungsreichen Aufgaben mit den Kindern im Kindergarten Zimmern unter der Burg, wo sie sich sehr wohl fühle.

Das Landratsamt informiert:

Das Landwirtschaftsamt Zollernalbkreis lädt in Zusammenarbeit mit dem Pferdezuchtverein Zollernalb zu einem Vortrags- und Diskussionsabend mit dem Titel "Integration neuer Pferde in Gruppenhaltungen", ein.

Der Vortragsabend steht im Zeichen der Integration von Pferden in Gruppenhaltungen. Frau Prof. Dr. Krüger, von der Hochschule für Wirtschaft und Umwelt Nürtingen-Geislingen, wird einen Überblick zu den verschiedenen Techniken, Pferde in neue Gruppen zu integrieren, geben. In diesem Zusammenhang wird sie vorstellen, wie Konfliktlösungsstrategien der Pferde selbst für Integrationen und Gruppenhaltungen genutzt werden können.

Die Veranstaltung findet am Freitag den 22.10.2021 im großen Sitzungssaal des Landratsamtes Zollernalbkreis, Hirschbergstr. 29, Balingen, statt. Beginn ist 19:00 Uhr.

Für die Unkosten wird ein Betrag von 10,00 Euro erhoben. Anmeldungen bis zum 20.10.2021 über Bettina.Pfrierder@zollernalbkreis.de oder telefonisch unter 07433/92-1946.

Es gelten die zu diesem Zeitpunkt aktuellen Vorschriften hinsichtlich Covid-19. D.h. nach derzeitigem Stand müssen die TeilnehmerInnen geimpft oder genesen sein oder ein negatives Testergebnis vorweisen. Darüber hinaus besteht in Innenräumen eine generelle Maskenpflicht.

Felderbegehung bei Michael Sülzle, Rosenfeld

Nachdem im Frühjahr bereits eine Felderbegehung in Harthausen stattfand, veranstaltet der Arbeitskreis ökologischer Landbau im Zollernalbkreis am Mittwoch den 13.10.2021 eine weitere Begehung mit dem Schwerpunkt Zwischenfrüchte, Saatbettbereitung und Winteransaat auf dem Betrieb Sülzle in Rosenfeld. Zu diesem Feld Rundgang sind alle Landwirte die ökologischen Landbau betreiben, oder sich für den ökologischen Landbau interessieren, recht herzlich eingeladen.

Treffpunkt: 17:00 Uhr auf dem Sülzlehof, Rosenfeld

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Rückfragen unter 07433/92-1946 (Landwirtschaftsamt Zollernalbkreis)

Herbstzeit ist Pilzeit

Für Pilzsammlerinnen und Pilzsammler beginnt mit der Herbstzeit die Pilzsaison. In diesem Jahr dürfte wohl vielerorts eine reiche Pilzernte zu erwarten sein, da der lang anhaltende Regen im Sommer gut Voraussetzungen für das

Pilzwachstum geschaffen hat. Bei entsprechend feucht warmer Witterung kann die Pilzsaison noch bis Oktober anhalten.

Viele Bürgerinnen und Bürger verbinden jetzt ihren Waldspaziergang mit dem Sammeln von Pilzen und anderen Waldfrüchten. Beliebte Waldpilze in den unseren südwestdeutschen Wäldern sind beispielsweise Steinpilz, Marone, Waldchampignon, Birkenpilze, Rotkappe, verschiedene Pfifferlingsarten, Speisemorchel und Austernseitling. Die Waldfrüchte erfreuen sich bei den Waldbesucherinnen und Waldbesuchern jedes Jahr großer Beliebtheit und bereichern die heimische Küche mit leckeren Pilzgerichten. Nebenbei tragen Pilze auch zu einer gesunden Ernährung bei. Pilze enthalten zum Beispiel jede Menge Eiweiß und Ballaststoffe sowie Kalzium, Magnesium und andere Mineralstoffe.

Um jedoch das Ökosystem Wald nicht zu belasten und der eigenen Gesundheit zuliebe, gilt es bei Pilzsammeln jedoch ein paar Regeln zu beachten.

Grundsätzlich ist beim Sammeln von Pilzen auf die Lebensgemeinschaft Wald zu achten und der Wald nicht zu verunreinigen. Um Wildtiere nicht zu beunruhigen, sollten in den frühen Morgenstunden bzw. in der abendlichen Dämmerung keine Pilze mehr gesammelt werden. Nach dem Landeswaldgesetz Baden-Württemberg ist nur das Sammeln geringer Mengen von Pilzen zum eigenen Verbrauch erlaubt. Es sollten immer nur so viele Pilze gepflückt werden, dass es für ein schmackhaftes Pilzgericht reicht und keine unverhältnismäßig große Menge, die letzten Endes nicht mit nach Hause genommen wird und im Wald verdirbt. Denn egal ob giftig oder genießbar, jede Pflanze und jeder Pilz hat einen festen Platz im Ökosystem Wald.

Bevor ein Pilz entnommen wird, sollte genau geschaut werden, ob es wirklich das richtige Exemplar ist. Pilze, die nicht zweifelsfrei als essbar identifiziert werden können, müssen unbedingt im Wald verbleiben. Ob ein Pilz frisch ist, zeigt oftmals eine Geruchprobe. Alte und madige Pilze sollte stehen gelassen werden; sie bieten Kleintieren Unterschlupf und Nahrung und dienen durch die Verbreitung ihrer Sporen der Arterhaltung.

Beim Sammeln von Pilzen sind ein geschultes Auge und intensive Vorbereitung sehr wichtig, um Verwechslungen mit schwerwiegenden gesundheitlichen Folgen zu vermeiden. Fundiertes Wissen über die große Vielfalt an Pilzen in Baden-Württemberg bieten einige Verbände und Volkshochschulen mit geführten Pilzwanderungen an und geben ihr wertvolles Fachwissen an die Teilnehmenden weiter. Damit die gesammelten Pilze lange frisch bleiben, ist beim Pilze sammeln ein Korb oder ein anderes luftdurchlässiges Behältnis zu verwenden. So werden die Pilze am wenigsten beschädigt und können atmen. Ungeeignet sind Plastiktüten, da die Pilze darin „schwitzen“ und schnell verderben. Um das Pilzmyzel im Boden nicht zu beschädigen, ist der Pilz entweder vorsichtig aus dem Waldboden zu drehen oder mit dem Messer an der Steilbasis bodennah abzuschneiden.

So machen Sie Ihre Heizung winterfit

Die kalte Jahreszeit steht vor der Tür und damit rückt auch die Heizsaison immer näher. Der Spätsommer eignet sich hervorragend dazu, die Heizungsanlage zu prüfen und die Heizung auf die kommende Heizsaison vorzubereiten. Die Energieberatung der Verbraucherzentrale Baden-

Württemberg und die Energieagentur Zollernalb geben drei Tipps, wie Sie Ihre Heizung fit für den Winter machen:

Tipp 1: Heizkörper abstauben

Saubere Heizkörper tragen zu einem gesunden Raumklima bei, laufen effizienter und verbrauchen weniger Energie. Denn Ablagerungen und Staub wirken wie ein Isolator und können den Wirkungsgrad verringern. Daher sollten Heizkörper einmal im Jahr vor Beginn der Heizsaison ordentlich gereinigt werden. Um optimal in die Zwischenräume zu gelangen, gibt es spezielle Heizkörperbürsten oder auch Staubsaugeraufsätze für verschiedene Arten von Heizkörpern zu kaufen. Aber auch das Standard-Putzequipment erfüllt hier seinen Zweck.

Tipp 2: Heizkurve einstellen

Die Heizkurve ist ein wichtiges Instrument für eine effiziente Heizung. Sie bestimmt die Vorlauftemperatur - ist sie optimal eingestellt, steigt die Vorlauftemperatur bei sinkenden Außentemperaturen. Ziel ist eine möglichst flache Heizkurve, durch die der Nutzungsgrad steigt und die Wärmeverluste der Heizung so gering wie möglich bleiben - natürlich bei angenehmen Raumtemperaturen.

Tipp 3: Manchmal werden nicht alle Heizkörper gleichmäßig warm oder fangen an zu gluckern. Das ist nicht nur ungünstig für das Raumklima, sondern erhöht auch den Heizenergieverbrauch. Meistens ist zu viel Luft im Heizsystem. Deshalb sollten Heizkörper regelmäßig entlüftet werden. Mit etwas handwerklichem Geschick kann man das auch selber machen. Stellen Sie zunächst die Umwälzpumpe der Heizanlage ab, drehen Sie die Heizung am Thermostat auf die höchste Stufe und warten Sie 30 - 60 Minuten. Anschließend halten Sie ein geeignetes Auffanggefäß unter das Entlüftungsventil und öffnen vorsichtig das Ventil mit einem Vierkantschlüssel. Sobald Wasser austritt, können Sie das Entlüftungsventil wieder schließen. Nach diesem Vorgang muss der Wasserdruck der Heizungsanlage kontrolliert werden. Dieser sollte ca. 1,5 bar betragen und ggf. bis zu diesem Wert aufgefüllt werden. Anschließend muss die Umwälzpumpe wieder in Betrieb genommen werden. Bei Fragen zu Heizungstechniken und Fördermöglichkeiten hilft die Energieberatung der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg und die Energieagentur Zollernalb mit Ihrem umfangreichen Angebot weiter. Die Beratung findet online, telefonisch oder in einem persönlichen Gespräch statt. Unsere Energie-Fachleute beraten anbieterunabhängig und individuell. Mehr Informationen und Beratungstermine gibt es direkt bei der **Energieagentur Zollernalb unter 07433 - 92 13 85.**

Bereitschaftsdienste

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Neue einheitliche kostenfreie Rufnummer für den

Ärztlichen Bereitschaftsdienst 116 117

Montag-Freitag: 19 - 8 Uhr

Samstag, Sonn- und Feiertag: 8 - 8 Uhr

Die Sprechzeiten der Bereitschaftsdienstpraxen an den Krankenhäusern Albstadt und Balingen sind **an**

...Amtsblatt Zimmern u.d.B. Nr. 40 vom 07.10.2021

Wochenenden und Feiertagen von 08.30 Uhr – 13.00 Uhr und 15.00 Uhr – 20 Uhr. Mobile Patienten können jederzeit ohne Anmeldung dorthin kommen (auch in der Nacht).

Patienten, die **aus Krankheitsgründen** nicht in der Lage sind, die Bereitschaftsdienst-Praxen aufzusuchen, werden über die 116 117 an den Fahrdienst vermittelt, der sie dann zu Hause aufsucht.

Unter der Woche ab 19.00 Uhr werden Sie vom Bereitschaftsarzt entweder in dessen Praxis behandelt oder bei Bedarf aufgesucht.

Notruf (Feuerwehr/Notruf/Notfall): **112**

Krankentransport **19 222**

Notdienst Augenarzt: **116117**

Notdienst Gyn./Geburtshilfe BL: **07433/9092-0**

Notdienst Kinderarzt: **116117**

Notdienst Hals-/Nasen-/Ohrenarzt: **116117**

Notdienst Zahnarzt: **01805/911 690**

Giftnotrufzentrale Freiburg**0761/19240**

Balingen (Allgemeiner Notfalldienst)

Zollernalbkrankenhaus Balingen, Tübinger Straße 30, 72336 Balingen Sa, So und FT 08-22 Uhr

Albstadt (Allgemeiner Notfalldienst)

Zollernalbkrankenhaus Albstadt, Friedrichstraße 39 72458 Albstadt Sa, So und FT 08-22 Uhr

Wichtige Rufnummern für den Kindern- und Jugendärztlichen Bereitschaftsdienst:

-Albstadt, Winterlingen, Bitz, Burladingen, Jungingen und Straßberg

Kinder- und Jugendärztliche Notfallpraxis Reutlingen, Steinenbergstr. 31, 72764 Reutlingen

Samstags, Sonn- und Feiertags: 9.00-19.00 Uhr

Tel. 116117

-Balingen, Bisingen, Dautmergen, Dormettingen, Dotternhausen, Geislingen, Grosselfingen, Haigerloch, Hausen am Tann, Hechingen, Meßstetten, Nusplingen, Obernheim, Rangendingen, Ratshausen, Rosenfeld, Schömberg, Weilen unter den Rinnen und Zimmern unter der Burg Kinder- und Jugendärztliche Notfallpraxis Tübingen, Hoppe-Seyler-Str. 1 72076 Tübingen

Samstags, Sonn- und Feiertags: 10.00-19.00 Uhr

Tel. 116117

Bereitschaftsdienst Stadtapotheke Schömberg

Telefon: (07427) 94750.

Öffnungszeiten

Mo. Di. Do. Fr., 8.00 - 12.30 Uhr und 14.00 - 19.30 Uhr

Mi., 8.00 - 12.30 Uhr, 17.30 - 18.30 Uhr

Sa., 8.00 - 12.30 Uhr

Notdienst: Außerhalb unserer Öffnungszeiten gilt der Balingen Notdienstplan

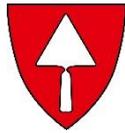
Telefonseelsorge Neckar-Alb:

Tag und Nacht erreichbar unter Tel.: 0800/1110111

Praxis

Dr. med. Rolf Griesinger
vom 25.10.-01.11.2021 geschlossen
72355 Schömberg, Schweizerstr. 17

Verschiedenes



Gemeinde Ratshausen Stellenausschreibung

Zur Verstärkung unseres Teams sucht die
Gemeinde Ratshausen
zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n

Verwaltungsfachangestellte/n (m/w/d) in Teilzeit (40-50 %)

Der/die Bewerber/in sollte folgende Voraussetzungen erfüllen:

- eine abgeschlossene Berufsausbildung zum/zur Verwaltungsfachangestellten oder eine vergleichbare Berufsausbildung
- sehr gute EDV-Kenntnisse
- eine selbständige und gewissenhafte Arbeitsweise
- ein hohes Maß an Einsatzbereitschaft und Eigeninitiative
- Optional: idealerweise sind Sie bereits Standesbeamte/r bzw. wären bereit eine Fortbildung zu absolvieren.

Die Tätigkeit umfasst umfangreiche Verwaltungsaufgaben. Insbesondere:

- im Bereich Standesamt und Meldewesen
- im Bereich Pass- und Ausweisrecht
- im Bereich Gewerbeswesen
- Organisation und Abwicklung sämtlicher Wahlen
- Protokollführung in Sitzungen, Erstellung von Protokollen
- Zeiterfassung für alle Mitarbeitenden, Pflege der Arbeitszeitkonten
- Organisation und Abwicklung von Veranstaltungen der Gemeinde
- Bearbeitung von Anträgen
- Öffentlichkeitsarbeit für das Amtsblatt, Pflege der Homepage
- sowie weiteren Verwaltungsarbeiten

Neben einem freundlichen Auftreten erwarten wir von Ihnen Teamfähigkeit, Engagement und selbständiges Arbeiten. Die Anstellung und Vergütung erfolgt in Anlehnung an den TVöD.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann senden Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung mit den üblichen Unterlagen bis spätestens 20.10.2021 an die Gemeindeverwaltung Ratshausen. Bitte beachten Sie, dass wir Bewerbungen ausschließlich per E-Mail (Kontakt@Ratshausen.de) entgegennehmen.

Haben Sie Fragen zu der Stelle? Herr Bürgermeister Heiko Leberer hilft Ihnen unter der Telefonnummer 07427/91188 gerne weiter.



Haus- und Straßensammlung vom 17. Oktober bis 21. November 2021

Für die deutschen Kriegsgräberstätten im Ausland und die Jugendarbeit bittet der Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V. um Ihre Spende.

Im letzten Jahr mussten wir wegen der Corona-Pandemie die Haus- und Straßensammlung abbrechen. Unsere Arbeit, die Pflege von Kriegsgräbern in ganz Europa, führten wir dennoch unter schwierigsten und eingeschränkten Bedingungen durch. In der 102-jährigen Geschichte unseres Vereins eine hoffentlich einmalige Erfahrung, die wir alle nicht mehr erleben möchten. Corona hat unser Leben, unsere Arbeit und unsere Gestaltungsräume bestimmt.

Allerdings ist dies wenig im Vergleich zu unseren Eltern und Großeltern, die 1945 - nach Ende des Zweiten Weltkriegs - aus dem Nichts ein zerstörtes Deutschland wieder aufgebaut haben. Hunger, Not und Elend haben damals die Menschen nicht verzagen lassen. Diese Gedanken leiten uns, in unserer Arbeit für den Frieden nicht nachzulassen. So schwierig dies auch in der Pandemie sein kann, so lohnend ist es doch. Unser Bestreben aufeinander zuzugehen und zu versöhnen ist entscheidend für die Wahrung des Friedens in ganz Europa. Wir erleben in Mitteleuropa die längste Friedenszeit. Eine Tatsache, die für uns heute selbstverständlich erscheint und aktuell zu wenig Beachtung findet.

Neben der traditionellen Verpflichtung, die Gräber der Gefallenen aus zwei Weltkriegen zu pflegen und bestehende Kriegsgräberstätten zu Lernorten für die Jugend- und Bildungsarbeit zu entwickeln, bieten wir Jugendbegegnungen in ganz Europa an. Auf diese Weise lernen junge Menschen Vieles über die Entwicklung eines modernen Kontinents, aber auch über die verhängnisvolle Zerstörungskraft des Nationalismus.

Bitte spenden Sie in dieser schwierigen Zeit. Ihre Spende verwenden wir für die Anlage und Pflege von Kriegsgräberstätten, Beantwortung von Suchanfragen sowie für den Ausbau der Bildungs- und Jugendarbeit.

Sie tragen so zum Frieden in Europa bei!

Guido Wolf MdL
Vorsitzender des Landesverband
Frank Hämmerle
Landrat a. D.
Vorsitzender des
Bezirksverbandes

Bankverbindung: Sparkasse Bodensee

IBAN: DE81 6905 0001 0000 0122 52

Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V.

Aufruf zur Haus- und Straßensammlung

vom 17.10. bis 21. November 2021

Bitte helfen Sie dem Volksbund mit Ihrer Spende bei der Anlage und Pflege der Kriegsgräberstätten sowie beim Ausbau der Jugendarbeit. Sie tragen mit Ihrem Beitrag zum Frieden in der Welt bei.

In unserer Gemeinde hat sich freundlicherweise *Frau Inge Schwarz* bereiterklärt, die Sammlung durchzuführen.

Bürgermeisteramt

Die Einstellungsberater der Polizei informieren über den Polizeiberuf

Viele junge Menschen streben nach einem Beruf mit Abwechslung und Vielfalt. Beides und dazu täglich neue Herausforderungen bietet der Polizeiberuf. Bei der Landespolizei Baden-Württemberg macht man nicht einfach „nur einen Job“, sondern leistet auch noch einen wertvollen persönlichen Beitrag für die Gesellschaft.

Zwei verschiedene Ausbildungsgänge bietet die Polizei an: Die moderne, stark praxisorientierte, duale Ausbildung für den mittleren Polizeivollzugsdienst dauert 30 Monate und steht Schulabgängern/-innen ab Mittlere-Reife mit einem Mindestnotenschnitt von 3,2 offen. Bewerber mit Abitur, Fachhochschulreife oder fachgebundener Hochschulreife mit einem Notenschnitt von mindestens 3,0 können direkt über ein Bachelorstudium in die Laufbahn des gehobenen Polizeivollzugsdienstes einsteigen. Die Dauer dieser Ausbildung inklusive Studium beträgt insgesamt 45 Monate. Weitere wichtige Informationen gibt es unter www.polizei-der-beruf.de zu finden.

Die Chancen für Berufsinteressierte einen der begehrten Ausbildungs- oder Studienplätze zu erhalten sind aktuell sehr gut. Bewerbungsschluss für die Einstellungen im gehobenen Dienst mit Studienbeginn im Juli 2022 sowie im mittleren Dienst mit Ausbildungsbeginn im Herbst 2022 ist am 31. Dezember 2021.

Die Einstellungsberater des Polizeipräsidiums Reutlingen informieren Berufsinteressierte gerne bei den nächsten öffentlichen Informationsveranstaltungen:

Landkreis Reutlingen:

Dienstag, 23.11.2021, 18.00 – 20.00 Uhr, Polizeirevier Münsingen, Karlstraße 2, 72525 Münsingen

Donnerstag, 16.12.2021, 18.00 – 20.00 Uhr, Polizeirevier Reutlingen, Burgstraße 27-29, 72764 Reutlingen

Anmeldung unter 07121/942-5160, -5161, -5162

Landkreis Esslingen:

Donnerstag, 04.11.2021, 18.00 – 20.00 Uhr, Polizeirevier Esslingen, Agnespromenade 4, 73728 Esslingen

Donnerstag, 11.11.2021, 18.00 – 20.00 Uhr, Polizeirevier Kirchheim/Teck, Dettinger Straße 101, 73230 Kirchheim

Anmeldung unter 0711/3990-298, -299

Zollernalbkreis:

Mittwoch, 17.11.2021, 17.00 Uhr – 19.00 Uhr, Kriminalkommissariat Balingen, Hirschbergstr. 1, 72336 Balingen

Anmeldung unter 07433/264-220

Zur Eindämmung der Corona-Pandemie unterliegen die Veranstaltungen einem strengen Hygienekonzept und die Teilnehmerzahlen sind begrenzt. Das Angebot richtet sich vorrangig an Berufsinteressenten/-innen mit Wohnort in den jeweiligen Landkreisen. Eine vorherige Anmeldung unter den angegebenen Telefonnummern ist zwingend erforderlich. Außerdem ist eine Teilnahme nur mit einem am Veranstaltungstag aktuellen 3G-Nachweis (negativer Test, geimpft oder genesen) möglich.

Freie Lehrstellen im Landkreis Zollernalb für 2021

Für den **Landkreis Zollernalb** sehen die Zahlen wie folgt aus:

Für den Ausbildungsstart in 2021 sind aktuell noch 123 Lehrstellen ausgeschrieben und schon 158 Lehrstellen für das Ausbildungsjahr 2022 gemeldet. (www.hwk-reutlingen.de/lehrstellensuche). In der Praktikabörse sind außerdem 239 Praktikumsplätze veröffentlicht.

Im Herbst bietet die Handwerkskammer wieder **kostenlose Online-Veranstaltungen zur Berufsorientierung** an.

- Am **9. November 2021 von 14.00 Uhr bis 15.30 Uhr** sind Schüler*innen und Jugendliche eingeladen, sich im Web-Seminar „**Traum Beruf Handwerk**“ über Ausbildungschancen und Zukunftsperspektiven in den über 130 Handwerksberufen zu informieren. (<https://www.edudip.com/de/webinar/traumberuf-handwerk/1505452>)
- Am **1. Dezember von 16:00 bis 18:00 Uhr** sind Schüler*innen und Jugendliche eingeladen, sich via Zoom zum Online-Event „**Traumberuf Handwerk**“ zuzuschalten, das wir gemeinsam mit der Agentur für Arbeit anbieten. Die Anmeldung erfolgt über die Webseite der Volkshochschule Reutlingen. (<https://www.vhsrt.de/Veranstaltung/cm60cb42666b52f.html>). Der Anmeldelink wird am Tag der Veranstaltung freigeschaltet: <https://vhsrt.online/pvcca> Passwort: Sk1052
- Am **8. Dezember von 18:30 bis 20:30 Uhr** sind Eltern, Lehrer*innen und Jugendliche eingeladen, sich via Zoom zum Online-Event „**Klischeefreie Berufsorientierung**“ zuzuschalten, das wir gemeinsam mit der Agentur für Arbeit anbieten. Die Anmeldung erfolgt über die Webseite der Volkshochschule Reutlingen. (<https://www.vhsrt.de/Veranstaltung/cm60cb45096f833.html>). Der Anmeldelink wird am Tag der Veranstaltung freigeschaltet: <https://vhsrt.online/dwk81> Passwort: Sk1054

Für 2021 werden im **Landkreis Zollernalb** aktuell die meisten Auszubildenden in folgenden Berufen gesucht: 16 Maler und Lackierer m/w/d, 14 Anlagenmechaniker m/w/d Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik, 11 Zimmerer m/w/d, 10 Maurer m/w/d, 8 Kaufleute m/w/d, 5 Metallbauer m/w/d, 5 Fleischer m/w/d, 4 Glaser m/w/d, 4 Baugeräteführer m/w/d, 3 Rollladen- und Sonnenschutzmechaniker m/w/d, 3 Fachverkäufer m/w/d im Lebensmittelhandwerk, 3 Feinwerkmechaniker m/w/d, 3 Kraftfahrzeugmechaniker m/w/d, 2 Konstruktionsmechaniker m/w/d, 2 Fahrzeuglackierer m/w/d, 2 Friseure m/w/d, 2 Gerüstbauer m/w/d, 2 Bodenleger m/w/d, 2 Elektroniker m/w/d, 2 Parkettleger m/w/d, 2 Straßenbauer m/w/d und 2 Beton- und Stahlbetonbauer m/w/d.

„Letzte-Hilfe-Kurs“ im Zollernalb Klinikum: Das kleine 1x1 der Sterbebegleitung

Der „Letzte-Hilfe-Kurs“ richtet sich an alle, die sich über die Themen rund um das Sterben, Tod und Palliativversorgung informieren wollen und hat sich zur Aufgabe gesetzt, das Wissen um Letzte Hilfe und Versorgung von schwererkranken und sterbenden Menschen zum Allgemeinwissen zu machen.

Im Zollernalb Klinikum hat die Palliativmedizin einen hohen Stellenwert. Ab Oktober 2022 wird es eine Palliativstation im Zollernalb Klinikum geben. In diesem Zuge wurde auch bereits der Förderverein „Palliativ umorgt im ZoKli“ gegründet. Dieser hat die Aufgabe den Aufbau und den Erhalt der Palliativstation zu unterstützen.

Unter der Leitung von Dr. Volker Damm (Ltd. Oberarzt Palliativmedizin) und Stefanie Köhler (Krankenschwester für Palliative Care) wird im „Letzte-Hilfe-Kurs“ wichtiges Basiswissen vermittelt. Im Kurs wird über die Normalität des Sterbens als Teil des Lebens gesprochen. Auch die Themen Patientenverfügungen und Vorsorgevollmacht werden thematisiert. Es wird darüber informiert, welche möglichen Beschwerden Teil des Sterbeprozesses sein

können und wie bei der Linderung geholfen werden kann. Abschließend wird gemeinsam überlegt, wie man Abschied nehmen kann und welche Möglichkeiten und Grenzen es bei der Sterbebegleitung gibt.

Der Kurs findet am Samstag, den **30. Oktober 2021**, von 14 Uhr bis 18 Uhr im Zollernalb Klinikum in Balingen statt. Die Kosten pro Teilnehmer liegen bei 15 € und werden im vollen Umfang an den Förderverein „Palliativ umsorgt im ZoKli“ gespendet. Interessierte können sich unter kommunikation@zollernalb-klinikum.de oder 07433 9092-2014 anmelden. Teilnehmen kann jeder ab 18 Jahre, Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Jeder Teilnehmer erhält am Ende des Kurses ähnlich wie bei einem "Erste-Hilfe-Kurs" ein Teilnehmerzertifikat. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

„Es ist wichtig, über dieses Thema zu sprechen, Grundwissen zu vermitteln und Berührungsängste zu nehmen, denn das Sterben gehört nun mal zum Leben dazu“, so Dr. Volker Damm. Aus diesem Grund werden diese Kurse im Jahr 2022 regelmäßig in einem Rhythmus von sechs Wochen angeboten.



✂

„Großer Geflügelverkauf
Leger Hühner Enten, Gänse, Puten u.
Mast **vorbestellen!**
Zimmern u.d.B., Rath. 14.00 Uhr
Verkaufstermine dienstags:

Okt.	Nov.
12.	23.

Geflügelzucht J. Schulte Tel.05244/8914
www.gefluegelzucht-schulte.de

Vereine

Sportverein Zimmern unter der Burg

Funktionelles Gesundheitstraining

Montag: 20.00 - 21.30 Uhr

Männer-Gesundheitstraining

Dienstag: 9.30 -10.30 Uhr

Seniorengymnastik mit Gisela Rau

Neueinsteiger jeder Zeit willkommen

Mittwoch: 18.30 – 20.00 Uhr

Gesundheitsgymnastik mit Gisela Rau

Mittwoch: 20.00 - 21.15 Uhr

Tanz dich Fit ZUMBA mit Petra Schatz

Tanz und Fitness auf lateinamerikanische

Rhythmen Einstieg jeder Zeit möglich

Kirchen



Katholische Kirchengemeinde St. Jakobus Zimmern u.d.B.

Pfarramt Schömberg, Tel. 2509, Fax: 6156

E-mail pfarramt.schoemberg@drs.de

Internet: www.stadtkirche-schoemberg.de

Öffnungszeiten

Montag u. Dienstag 08:00 Uhr – 12:00 Uhr

Mittwoch 14:15 Uhr – 17:00 Uhr

Donnerstag u. Freitag 08:00 Uhr – 12:00 Uhr

**Samstag,09.10.21 Vorabend zum 28.Sonntag
im Jahreskreis**

19:00 Uhr Vorabendmesse

Donnerstag,14.10.21

19:00 Uhr Abendmesse

Sonntag,17.10.21 Kirchweihfest

09:00 Uhr Hl. Messe

Kollekte - Silbersonntag

Sonntag,24.10.21 30.Sonntag im Jahreskreis

09:00 Uhr Hl. Messe

Sonntag,31.10.21 31.Sonntag im Jahreskreis

10:30 Uhr Es wird auf die Hl. Messe in Schömberg

verweisen

Montag,01.11.21 Allerheiligen

8:45 Uhr Wortgottesfeier mit anschl.

Allerseelenandacht (Diakon)

Ministrantendienst:

Samstag,09.10. Alina, Florian



Im Trauerfall

wenden sie sich bitte an Diakon Stephan Drobny

Tel. 0178 5645033

**Samstag,09.10.21 Vorabend zum 28.Sonntag im
Jahreskreis**

19:00 Uhr Vorabendmesse in Zimmern und Weilen

Sonntag,10.10.21 28.Sonntag im Jahreskreis

09:00 Uhr Hl. Messe in Dotternhausen,

Dautmergen und Ratshausen

09:00 Uhr Wortgottesfeier in Schörzingen (Team)

10:30 Uhr Wortgottesfeier in Dormettingen

(Diakon)

10:30 Uhr Hl. Messe in Hausen und Schömberg

AKTUELLES, weitere Gottesdienste und Infos finden sie unter www.stadtkirche-schoemberg.de

Vorankündigung - Wir feiern Hoffnungsfest!



Wir Christen haben allen Grund zu feiern und fröhlich zu sein. Unser Gott freut sich und jubelt, wenn er an uns denkt! In dieser Zusage liegt unsere Hoffnung, die uns auch in herausfordernden

Zeiten nicht verzweifeln lässt.

Diese Zusage ist auch Grund zum Feiern. Deshalb veranstalten die katholische Kirchengemeinde Schömberg und die evangelische Kirchengemeinde Erzingen-Schömberg gemeinsam das Hoffnungsfest. Es findet vom 7. bis 13. November in der Stauseehalle statt. Einlass ist um 19 Uhr, der Beginn um 19.15 Uhr. Jeden Abend erwartet die Gäste ein interessantes Rahmenprogramm sowie eine gestreamte Sendung, in der verschiedene Gäste bewegende Lebenserfahrungen erzählen. Umrahmt wird das Fest von musikalischen Beiträgen, selbstverständlich gehören auch Snacks und Getränke dazu. Merken Sie sich den Termin vor und lassen Sie sich jetzt schon einladen, in lockerer Atmosphäre ein Fest der Hoffnung, Freude und des Jubels zu erleben!

Palmbühlkirche Schömberg
Tel. 2502 Fax. 922323

Unter www.stadtkirche-schoemberg.de „Palmbühl“ finden Sie weitere Informationen.

Palmbühlsaison Mai - Oktober

Sonn- und Feiertags

07:30 Uhr Eucharistiefeier

10:30 Uhr Eucharistiefeier

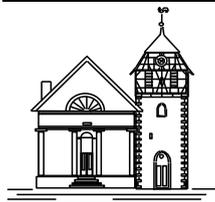
14:30 Uhr Feierliche Andacht

Werktags von Montag bis Samstag

09:00 Uhr Heilige Messe, freitags zu Ehren der Schmerzen Mariens

Beichtgelegenheit: Freitag und Samstag ab 9:45 Uhr im Pilgerstüble - solange noch besondere Schutzmaßnahmen gelten und nach persönlicher Vereinbarung.

Anmeldung für Gottesdienstteilnahme ist nicht erforderlich, da außer den begrenzten Plätzen in der Wallfahrtskirche auch auf dem Vorplatz der Kirche Sitzplätze angeboten werden und Außenübertragung gegeben ist. Die Gottesdienstbesucher werden gebeten, sich an die Schutzmaßnahmen der Pandemieverordnung zu halten!



**Evangelische
Kirchengemeinde
Täbingen
Dautmergen
Zimmern u.d.Burg**

Evang. Gemeindebüro Täbingen, Im Oberland 9,
72348 Rosenfeld-Täbingen, Tel. (07427) 3294,

Telefon (07427) 3294 Fax (07427) 914913

Gemeindebüro Mo. 9.30 – 12.00 Uhr

Do 14.00 – 16.30 Uhr

E-Mail: gemeindebuero.taebingen@elkw.de

Internet: www.kirchengemeinde.taebingen.de

Pfarrer Stefan Kröger, Martin-Luther-Str. 12, Erzingen

Telefon 07433/ 4210

E-Mail stefan.kroeger@elkw.de

1. Vorsitzender Axel Märklin, Heerstraße 24, Täbingen

Telefon (07427) 8672

E-Mail axel.maerklin@t-online.de

Gottesdienste

**10.00 Uhr Gottesdienst mit Dekan Werner Trick, den goldenen Konfirmanden und dem Posaunenchor
Opfer: Eigene Gemeinde**

10.00 Uhr Kinderkirche im Gemeindehaus

10.00 Uhr SUZ-Gottesdienst in Endingen mit Matthias Deutschle

10.15 Uhr EINS-Gottesdienst in Schömberg mit Jan Ruggaber

Montag, 11. Oktober 2021

19.00 Uhr Alpha-Kurs im Gemeindehaus in Rosenfeld

Donnerstag, 14. Oktober 2021

14.30 Uhr Seniorennachmittag im Gemeindehaus nach den 3 G Regeln

Gemütliches Beisammensein mit Kaffee u. Kuchen

Sonntag, 17. Oktober 2021

**10.00 Uhr Gottesdienst mit Pfarrer i. R. Renz
Opfer:**

10.00 Uhr Gottesdienst in Endingen mit Ben Geiß u. Jonathan Stelter

10.15 Uhr!! Gottesdienst in Erzingen mit Alexander Kupsch

Hinweise:

Die Kasualvertretung von Pfarrer Stefan Kröger hat bis 15. Oktober Pfarrer Dr. Martin Brändl übernommen. Tel. 07433/930210

„Bibeltreff mit Klang“

Gerade ist die Zeit der Neuanfänge und Aufbrüche, eine Zeit in der Zusammenhalt wichtig wird- deshalb wollen wir neue Wege wagen und hoffen, dass auf diesem Weg Jung und Alt voneinander profitieren können. Am Donnerstag, 30.09. um 19:30Uhr findet deshalb zum ersten Mal der „Bibeltreff mit Klang“ statt. Durch die Erfahrung der Apis wollen wir gemeinsam die Bibel besser entdecken und mit schwungvollen Liedern aus dem Repertoire des Lobpreisabends das Feuer des Glaubens neu entdecken. Herzliche Einladung!

Gottesdienste

Unsere Gottesdienste finden bei schönem Wetter im Freien statt und bei Regen in der Kirche

Zurzeit senden wir unsere Gottesdienste jeden Sonntag um 10 Uhr über einen Link auf unserer Homepage www.kirche-erzingen-schömburg.de bzw. unserem YouTube-Kanal („Evangelische Kirchengemeinde Erzingen Schömburg“ eingeben).

- **Feiern Sie daheim mit uns den Gottesdienst jeden Sonntag um 10 Uhr!**

Unser Gottesdiensttelefon der Gesamtkirchengemeinde Steinach-Schlichemtal

Sie haben kein Internet? - Kein Problem, hören Sie sich unsere Onlinegottesdienste über das Telefon an. Unter der Telefonnummer 07433 / 210 16 17 können Sie jeweils den letzten Gottesdienst aus Endingen oder Erzingen-Schömburg bzw. Täbingen hören. Ein kurzer Hinweis führt zum einen oder anderen Gottesdienst und erläutert die weiteren Möglichkeiten (# Vorspulen / * Zurückspulen / 0 Pause).

Kurze **Telefondachten** täglich neu bietet zum Beispiel die „eva“ (Ev. Gesellschaft) Stuttgart mit der Telefonbotschaft „2 Minuten Hoffnung wählen“ unter der Rufnummer **0711 29 23 33**.

Ausdrucke der aktuellen Predigt finden Sie in unserer Täbinger Karsthans-Kirche, vorne auf dem Tisch neben dem Altar. Gerne werfen wir ihnen die Predigt auch in den Briefkasten.

Einfach melden bei Axel Märklin Tel: 07427/8672 Mail: axel.maerklin@t-online.de

Bei Spenden an die Kirchengemeinde bitte den Ort und den Zweck angeben.

Spendenkonto: Gesamtkirchengemeinde Steinach-Schlichemtal

IBAN: DE 21 6416 3225 0429 0890 07, BIC: GENODES 1VHZ

sonstiges



**Deutsches
Rotes
Kreuz**

DRK-Kreisverband
Zollernalb e. V.

Deutsches Rotes Kreuz Kreisverband Zollernalb e.V.
Noch freie Plätze bei der DRK-Reise an die italienische Blumenriviera Der DRK-Kreisverband Zollernalb e.V. bietet vom 10.11. – 13.11.2021 eine viertägige betreute Kulturreise an die herrliche italienische Blumenriviera an. Selbstverständlich können auch Nichtmitglieder des DRK teilnehmen. Der Mond spiegelt sich im Meer und wirft sein fahles Licht auf die dümpelnden Fischerboote. Oliven und Kastanienbäume, ein sanfter Blumenduft von den Hügeln herabsteigend - das ist die italienische Riviera, das Gebiet zwischen Frankreich und der Toskana. Die Unterbringung erfolgt im neu eröffneten Viersternehotel „Ai Pozzi Village“ in Loano. Auf dem Programm steht auch der Besuch der Städte Nizza, Eze Village, Menton und San Remo, sowie die Besichtigung einer Parfümfabrik. Wie immer werden die Reiselustigen von unseren versierten, ehrenamtlichen DRK-Reisebegleiter/-innen betreut. Nähere

Informationen beim DRK-Kreisverband Zollernalb, Frau Elvira Brünle unter Telefon 07433 9099843.

Kleiderladen Balingen Der Kleiderladen (Auf dem Graben 13 – 72336 Balingen) hat für Sie zu folgenden Öffnungszeiten geöffnet: Montag: 14:00 – 17:00 Uhr; Dienstag: 14:00 – 17:00 Uhr; Mittwoch: 10:00 – 13:00 Uhr; Donnerstag: 15:00 – 18:00 Uhr; Freitag: 10:00 – 13:00 Uhr (nur Warenannahme). Ein Nachweis der 3 G's ist nicht mehr erforderlich. Wir bitten Sie darum, sich an die Hygienevorschriften zu halten. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Reisen ohne Risiko – Wir helfen immer und überall! Wenn Sie mindestens 100 km von Ihrem Wohnort entfernt verunglücken oder erkranken, holen wir Sie heim. Auch können Sie auf der Reise die **Rotkreuz-Arzt-Hotline** und den **Arzt-Dolmetscher** in Anspruch nehmen. Diesen Service und weitere Vorteile bietet Ihnen eine **Fördermitgliedschaft beim DRK**. Schon ab 25 Euro im Jahr und pro Haushalt können Sie das wichtige, ehrenamtliche Engagement unterstützen und gleichzeitig von den vielen Vorteilen profitieren. Ebenso ist Ihr Beitrag steuerlich abzugsfähig. Weitere Informationen erhalten Sie unter Tel. 07433 / 9099 816 oder unter www.drk-zollernalb.de/spenden/foerdermitglieder.

Gerne können Sie den Mindestbeitrag vorab auf das Konto der Sparkasse Zollernalb, DE46 65351260 0024004006, SOLADESIBAL mit Angabe von Verwendungszweck „FÖMI“ sowie Name und Adresse überweisen. So haben Sie sofortigen Schutz und wir senden Ihnen die Unterlagen umgehend zu.

+++ PRESSEMITTEILUNG DER STADT BALINGEN +++

Ehrenamt für die Gartenschau Die 100 Personen-Marke wurde geknackt!

Nur wenige Wochen nach der ersten Informationsveranstaltung zum Thema Ehrenamt auf der Gartenschau wurde diese Woche ein erstes Etappenziel erreicht – Hundert Personen haben sich bereits dazu bereit erklärt, im Jahr 2023 ehrenamtlich die Gartenschau in Balingen zu unterstützen. Doch es gibt noch einige freie Plätze im Team – seien auch Sie dabei!

Es gibt viele Gründe, warum es sich lohnt, Teil des Team Ehrenamt der Gartenschau zu werden – die kostenlose Dauerkarte, durch die man an 143 Tagen auf dem Gartenschauengelände verbringen kann und mit der man auch zu allen Veranstaltungen kostenlosen Eintritt erhält, ist nur einer davon. Neben der Arbeit in einem von vier motivierten Teams können auch im Dialog mit den Besucher*innen zahlreiche neue Kontakte geknüpft und schöne Begegnungen und Momente gesammelt werden. Bereits 100 Personen haben sich als Gartenschau-Botschafter auf der Website registriert – nur kurze Zeit nach der ersten Informationsveranstaltung, die im Juli stattgefunden hat, ein tolles Ergebnis! Doch die Suche nach motivierten Bürger*innen aus Balingen und Umgebung ist noch nicht zu Ende, es werden noch zahlreiche Unterstützer für alle Einsatzbereiche gesucht. Dazu zählen neben dem Besucherempfangs- und dem Gelände-Team auch ehrenamtliche Gästeführer und das Team Veranstaltungen.

Für alle Interessierten findet im November ein zweiter Informationsabend zum Thema Ehrenamt in der Stadthalle

statt – das Gartenschau-Team freut sich über viele Teilnehmer*innen!

Weitere Informationen und die Möglichkeit zur Registrierung finden Sie im Internet unter „balingen2023.de/ehrenamt“.

Richtig heizen und lüften

Tipps und Tricks für den Winter

Ein paar einfache Maßnahmen reichen aus. Lüftungsanlagen sorgen für saubere und virenfreie Luft.

Wer in der kalten Jahreszeit wohldosiert heizt und richtig lüftet, spart Heizenergie, schont das Klima und entlastet den Geldbeutel. Rund 150 bis 250 Euro Ersparnis sind jährlich drin. Das macht bis zu 20 Prozent der Heizkosten aus. Darauf weist das vom Umweltministerium Baden-Württemberg geförderte Informationsprogramm Zukunft Altbau hin. Wichtig ist, zuerst die passende Raumtemperatur einzustellen: Je nach Zimmer reichen die Stufen zwei und drei des Thermostats aus. Beim Lüften ist regelmäßiges Querlüften angesagt. Wer das wenige Minuten aber regelmäßig macht, tauscht die feuchte, verbrauchte Raumluft aus, verhindert das Auskühlen der Räume und verringert das Schimmelrisiko. Das trägt enorm zur Wohnqualität bei. Besonders effizient sind hier Lüftungsanlagen: Sie erzielen eine gute Luftqualität bei nur geringen Wärmeverlusten.

Neutrale Informationen gibt es auch kostenfrei am Beratungstelefon von Zukunft Altbau unter 08000 12 33 33 (Montag bis Freitag von 9 bis 13 Uhr) oder per E-Mail an beratungstelefon@zukunftaltbau.de.

Bis zu zwei Drittel der Nebenkosten entfallen auf die Heizung – also vor allem auf die Wintermonate. Erstaunlicherweise herrscht beim Beheizen der Wohnung vielerorts eine falsche Sorglosigkeit. Da werden Thermostate unnötig hoch aufgedreht und einzelne Fenster stundenlang gekippt. Kurzum: Die Wärme wird direkt zum Fenster hinausgeheizt. Hohe Heizkosten und CO₂-Emissionen sowie ausgekühlte Wände mit Schimmel sind die Folge.

Heizen: Zu warm und zu kalt vermeiden

Mit wenigen Maßnahmen lassen sich solche negativen Folgen verhindern. „Wohnräume, etwa Wohn-, Kinder- und Arbeitszimmer, sollten eine maximale Temperatur von 19 bis 21 Grad haben“, sagt Frank Hettler von Zukunft Altbau. „Auf dem Thermostat entspricht das der Stufe drei.“ Bei weniger, kürzer oder nur zum Schlafen genutzten Räumen reichen 16 bis 18 Grad aus. Das ist Stufe zwei auf dem Thermostat. Zu diesen Räumen gehören Schlafzimmer und Flure. Auch in der Küche reicht Stufe zwei aus, da hier beim Kochen zusätzliche Wärme entsteht.

Weitere Kosten können Hauseigentümerinnen und Hauseigentümer einsparen, wenn sie die Zimmertemperatur an die Tageszeit sowie an ihren Tagesablauf anpassen. Es empfiehlt sich, etwa eine Stunde bevor man außer Haus oder abends ins Bett geht, die Heizung auf 15 bis 16 Grad zurückzudrehen. Beim Thermostat ist das Stufe eins oder zwei. Wer eine Stunde vor der Bettruhe runterregelt, reduziert die nächtlichen Heizkosten um rund 25 Prozent. Noch besser: Die meisten Heizungsanlagen bieten an, für die Nachtstunden per Regelung niedrigere Temperaturen einzustellen. Morgens sollte die Nachtabsenkung wiederum eine Stunde vor dem Aufstehen enden.

Die Ersparnis ist vor allem bei nicht optimal gedämmten Gebäuden enorm. Sinkt die Temperatur um nur ein Grad, reduzieren sich die Heizkosten bereits um sechs Prozent. Übrigens: Die Stufen am Heizkörper-Thermostat

entsprechen einer Zieltemperatur, nicht der Aufwärmgeschwindigkeit. Höhere Stufen heizen den Raum nicht schneller auf, sondern erwärmen ihn lediglich auf – häufig nicht notwendige – höhere Temperaturen.

Wärmestau verhindern und querlüften

Vermeiden sollte man einen Wärmestau an den Heizkörpern durch zu nah platzierte Möbel oder überhängende Gardinen. Zu Beginn der kalten Jahreszeit lohnt es sich zudem, die Heizkörper zu entlüften. Die Heizung wenig bis gar nicht zu nutzen, oder während des Winterurlaubs komplett abzuschalten, ist nur selten eine Alternative. „Kälter als zwölf bis 15 Grad sollte es in normal genutzten Räumen im Winter nicht werden. Das lässt die Feuchtigkeit, die durch Menschen, Tiere aber auch Pflanzen entsteht, an kalten Stellen der Wände leichter kondensieren und erhöht die Schimmelgefahr“, erklärt Hermann Dannecker vom Deutschen Energieberater-Netzwerk (DEN). „Eine eingeschaltete Heizung auf niedriger Stufe mindert dagegen das Schimmelrisiko, erhöht die Wohnqualität und kommt der Gesundheit aller Bewohnenden zugute.“

Der Grund für hohe Heizkosten liegt oft auch am falschen Lüftungsverhalten. Durch ein gekipptes Fenster lässt sich zwar auch für frische Raumluft sorgen, jedoch verschwendet man teure Heizwärme. Fenster zu kippen zieht diesen Luftaustausch unnötig in die Länge und sorgt dafür, dass in dieser Zeit auch die Wände um die Fenster auskühlen. Das entzieht den Räumen zusätzlich Wärme, die anschließend mit viel Heizenergie wieder erzeugt werden muss. Effizienter ist mehrminütiges Stoß- oder Querlüften. Die verbrauchte Raumluft wird so schnell gegen frische Luft getauscht. Kurz darauf sind die Zimmer wieder wohlig warm. Am besten ist es, gegenüberliegende Fenster gleichzeitig weit zu öffnen. Besonders Küche und Bad sollten mehrmals am Tag einen solchen Durchzug erhalten, bei anderen Wohnräumen reicht das Lüften meist morgens, mittags und abends.

Alternative zum manuellen Lüften: Lüftungsanlage

Wer sich nicht um das Lüften kümmern und Fehler vermeiden will, ist mit einer Lüftungsanlage gut beraten. Sie lüftet automatisch und sorgen durchgängig für den Abtransport verbrauchter, feuchter Luft und die Zufuhr frischer, sauerstoffreicher Luft mit weniger Luftfeuchte. Die Geräte sind häufig mit einer Wärmerückgewinnung ausgestattet. Das sorgt dafür, dass die Wärme der verbrauchten Abluft auf die kalte Frischluft übertragen wird und nicht nach außen gelangt und spart so Heizenergie. Je nach Filterart schützt die Anlage auch vor Feinstaub, Pollen und Viren.

Aktuelle Informationen zur energetischen Sanierung von Wohnhäusern gibt es auch auf www.zukunftaltbau.de oder www.facebook.com/ZukunftAltbau.

Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau

Gripeschutzimpfung nicht vergessen

Gerade in der Corona-Pandemie ist eine hohe Impfquote gegen die Virusgrippe für Risikogruppen wichtig, um in der Grippewelle schwere Influenza-Verläufe zu verhindern und Engpässe in Krankenhäusern zu vermeiden.

Die Gruppen, die ein höheres Risiko für einen schweren Influenza-Verlauf haben, sind mit denen des Coronavirus sehr ähnlich. Die Virusgrippe ist keine harmlose Erkältung, sondern eine ernstzunehmende Erkrankung. Die Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau rät daher dazu, sich jetzt gegen Influenza impfen zu lassen.

Die Ständige Impfkommission empfiehlt die Grippe-schutzimpfung für folgende Personen: Besonders gefährdet sind Menschen ab dem 60. Lebensjahr, Schwangere, chronisch Kranke und medizinisches Personal. Schützen sollten sich auch alle anderen Personen, die ein erhöhtes Ansteckungsrisiko haben sowie solche, die im nahen Umfeld andere anstecken und gefährden könnten, zum Beispiel Pflegepersonal, Busfahrer, Lehrkräfte oder Menschen in Pflegeheimen.

Die Viren können durch Husten, Niesen und über Hände sowie Oberflächen übertragen werden. Deshalb sind neben der Impfung gründliches Händewaschen und Abstandhalten zu anderen Personen empfehlenswert.

Dabei ist es wichtig, die Impfung jährlich zu wiederholen, weil sich die Grippeviren ständig verändern. Zehn bis 14 Tage nach der Spritze hat der Körper ausreichend Schutz aufgebaut.



Endlich wieder Herbststimmung im Ländle und die beginnende Apfelerntezeit

Weitere alte Streuobstsorten sind ab Oktober in ausgewählten Märkten zu finden.

Der Verein Schwäbisches Streuobstparadies e.V. freut sich auf die Auslieferung der weiteren traditioneller Apfelsorten wie Kardinal Bea, Berner Rosenapfel und Goldparmäne. Der Kardinal Bea wurde als Zufallssämling im Kreis Esslingen gefunden. Das Fruchtfleisch ist grünlich weiß. Der Apfel schmeckt saftig, süßfruchtig und bringt eine leichte Säure mit sich. Als Tafel-, Saft- oder Mostapfel lässt sich der Kardinal Bea optimal verwenden. Bis November ist der Kardinal Bea lagerfähig, deswegen sollte dieser leckere Apfel schnellstmöglich gegessen oder verwertet werden. Der Berner Rosenapfel wurde bereits 1865 im Wald entdeckt. Die Schale ist sehr rötlich, zudem schmeckt der Apfel ausgesprochen saftig, eher süßlich und mit einer angenehmen Säure. Aus den Früchten lässt sich sehr gut Saft herstellen. Für den direkten Verzehr ist dieser wohlschmeckende Apfel auch geeignet. Bis Januar lässt sich der Berner Rosenapfel lagern und genießen.

Um 1510 ist die Goldparmäne in der Normandie entstanden. Gelborange färbt sich das Fruchtfleisch. Der Geschmack ist ausgesprochen saftig und nussig gewürzt. Verwendung finden die Früchte als Tafelapfel. Von Oktober bis Januar ist die Goldparmäne genussreif.

Der Verkauf der traditionellen Sorten findet ab dem 6. Oktober in Märkten der Region statt. Das Obst stammt aus dem Vereinsgebiet des Schwäbischen Streuobstparadieses und kommt auf kurzen Wegen direkt von der Obstwiese zum Verbraucher. Mit dem Kauf und Verzehr der Äpfel wird so ein direkter Beitrag zum Erhalt der landschaftsprägenden Streuobstwiesen geleistet!

Eine Übersicht über die teilnehmenden Märkte ist auf der Webseite des Vereins Schwäbisches Streuobstparadies zu finden. www.streuobstparadies.de/Geniessen/Alte-Sorten-im-Supermarkt

Der Verein Schwäbisches Streuobstparadies e.V.

Die Streuobstwiesen zwischen Alb und Neckar bilden mit rund 26.000 ha eine der größten zusammenhängenden Streuobstlandschaften Europas. Die 1,5 Millionen Obstbäume im Schwäbischen Streuobstparadies sind zu jeder

Jahreszeit ein besonderer Genuss. Die jahrhundertealte Landschaft Streuobstwiese ist darüber hinaus ein besonderer Kulturschatz und verfügt über eine enorme Vielzahl an Brennereien und Mostereien, Lehrpfaden, Obstfesten, spannende Museen u.v.m.. Darüber hinaus prägen Streuobstwiesen unsere Landschaft und sind Lebensraum für über 5.000 Tier- und Pflanzenarten und Naherholungsgebiet für Jung und Alt.

Annähernd 300 Akteure aus den Landkreisen Böblingen, Göppingen, Esslingen, Reutlingen, Tübingen und Zollernalbkreis haben sich im Verein Schwäbisches Streuobstparadies e.V. zusammengeschlossen, mit dem Ziel diesen Schatz zu erhalten und zu vermarkten. Die Geschäftsstelle des Vereins befindet sich in Bad Urach.



Gastschüler aus Mexiko suchen nette Gastfamilien

Im Rahmen eines Gastschülerprogramms mit Schulen aus Lateinamerika sucht die DJO - Deutsche Jugend in Europa nette Gastfamilien. Die Familienaufenthaltsdauer: **3.12.2021 – 9.1.2022**

Der Gegenbesuch ist möglich. **Kontakt:** DJO-Deutsche Jugend in Europa e.V., Schlossstraße 92, 70176 Stuttgart.

Tel. 0711-6586533, Mob. 0172-6326322,

E-Mail: gsp@djobw.de,

www.gastschuelerprogramm.de.

Sozialstation
Oberes Schlichemtal-Rosenfeld gGmbH
Telefon: 0 7428 / 94 53 00
oder 0 7427 / 75 25
www.sozialstation-online.info

Ambulanter Dienst der Sozialstation

Kompetenz und Erfahrung sind unsere Stärken. Ihr Partner in der ambulanten Pflege.

Tagespflege der Sozialstation

... wo Menschen zusammenkommen!

- ✓ Betreuung & Pflege durch Fachkräfte
- ✓ Organisierter Fahrdienst
- ✓ Gemeinsame Mahlzeiten, individuelle Aktivitäten und Ruhephasen

Frauenberggasse 7 | 72348 Rosenfeld
Tel.: 07428 / 9450899 oder 07428 / 945300
www.sozialstation-tagespflege.info



ONLINE THEORIE !

Ihr könnt bequem von zuhause aus am Theorieunterricht teilnehmen. Eure Eltern müssen euch nicht wochenlang in die Fahrschule fahren!

Kursbeginn jederzeit möglich!!!

Info & Whatsapp: 0171 / 28 78 515



7 Fahrlehrer sorgen für eine schnellstmögliche Ausbildung (1 Foto fehlt)



Eine neue Heizung

...eine Sorge weniger!

KROHN+GÖHRING bad heizung klima
Egert 2 • 72336 Balingen-Weilstetten • 0 74 33 - 3 40 71

Miteinander – Füreinander
Gemeinsam stark im Zollernalbkreis

www.selbsthilfe-zollernalbkreis.de



SELBSTHILFE GRUPPEN
Zollernalbkreis

Schulen

Sonnenschein und Glockengeläute zur Einschulung in Schömberg

Am Freitag, den 17.9.2021 begann für 42 Erstklässler aus Schömberg ihr großer Tag.

Dieser startete für einige Erstklässlerinnen und Erstklässler mit einem Einschulungsgottesdienst in der katholischen Kirche in Schömberg. Der Gottesdienst stand unter dem Thema „Behütet sein“. Herr Diakon Wolfgang Schmid und die Religionslehrerin Brigitta Marquart-Schad gestalteten diesen unter der bewährten Begleitung des Musiklehrers Michael Bach. Zum Auszug aus dem Gotteshaus läuteten die Glocken, die die Kinder mit ihren Familien bis zur Grundschule begleiteten.

Auf dem Schulhof wurden die Eltern sowie Einschulungskinder von Herrn Resch, dem Schulleiter der Grund- und Werkrealschule, begrüßt. Nachdem der Schulchor, unter der Leitung von Herrn Bach, zwei flotte Lieder sang,

gingen die Einschulungskinder mit ihrer jeweiligen Klassenlehrerin Frau Meixner (1a) und Frau Kossenko (1b) in die Klassenzimmer. Dort wurden die Kinder zunächst getestet und es folgte das erste Kennenlernen. Auch Jojo, die Handpuppe der Fibel, stellte sich vor. Voller Eifer bastelten die Kinder der 1a und 1b den Hund Jojo als Faltfigur nach. Diese schmückt nun ihr Namensschild. Am Ende bekamen sie noch die Hausaufgabe, den Inhalt ihrer Schultüte zu malen, auf den schon alle sehr gespannt warteten. Mit lachenden Gesichtern und fröhlichen Stimmen verließen sie das Schulhaus. Das war tatsächlich ein sonniger Tag.

Hochschule Albstadt-Sigmaringen

Hochschule begrüßt Erstsemester erstmals wieder vor Ort

Albstadt/Sigmaringen. Die Hochschule Albstadt-Sigmaringen ist am Montag mit 478 grundständigen Studienanfängerinnen und -anfängern ins Wintersemester 2021/22 gestartet.

Insgesamt beginnen 375 der Erst- und Neueinschreiber ein grundständiges Bachelor- und 103 ein konsekutives Masterstudium (vorläufiger Stand zum 1. Oktober).

Hinzu kommen insgesamt 48 Weiterbildungsstudierende.

Zum ersten Mal seit Beginn der Corona-Pandemie konnten die Begrüßungen der Erstsemester wieder vor Ort stattfinden. Um die Hygienevorschriften einhalten zu können, gab es allerdings keine zentralen Veranstaltungen – stattdessen wurden die Studierenden fakultätsweise in kleinerem Rahmen begrüßt. „Ich freue mich sehr darüber, dass ich Sie heute nach drei Semestern, die überwiegend digital abgelaufen sind, persönlich begrüßen darf“, sagte Rektorin Dr. Ingeborg Mühlendorfer, die an allen Begrüßungen persönlich teilnahm. „Es ist toll, dass es in diesem Semester grundsätzlich möglich sein wird, dass wir alle gemeinsam unseren Campus wieder zum Leben erwecken.“ Sie rief die Studierenden dazu auf, sich aktiv an den Lösungen für die großen Herausforderungen unserer Zeit einzusetzen. „Völlig egal, für welchen Studiengang Sie sich entschieden haben: Nutzen Sie Ihr Studium dazu, in die großen Fragen der Zeit einzudringen, und nutzen Sie Ihr eigenes Potential“, sagte sie. „Ich wünsche Ihnen, dass Sie in Ihrem Studium herausfinden, woran Sie arbeiten wollen, was Sie bewegt und woran Sie Freude haben.“

Hochschule kehrt weitgehend zum Präsenz-Studienbetrieb zurück

Wie alle anderen Hochschulen im Land kehrt auch die Hochschule Albstadt-Sigmaringen im Wintersemester weitgehend zum Präsenz-Studienbetrieb zurück, der unter 3G-Bedingungen stattfindet: Alle Teilnehmer von Lehrveranstaltungen müssen geimpft, genesen oder getestet sein. Damit folgt die Hochschule den Vorgaben des Landes. Neu ist, dass den Studierenden und Beschäftigten ab sofort die Campus-App „UniNow“ zur Verfügung gestellt wird, die den Check-in in die Räume der Hochschule – ähnlich der Luca-App – schnell und reibungslos machen soll. Darüber hinaus bietet die App insbesondere den Studierenden viele weitere praktische Funktionen, die ihnen den Hochschulalltag erleichtern. So können sie beispielsweise ihre E-Mails von unterwegs abrufen, ihren Stundenplan einsehen oder nachschauen, was in der Mensa auf dem Speiseplan steht.

Foto (Quelle: Hochschule Albstadt-Sigmaringen): Zum ersten Mal seit Beginn der Corona-Pandemie werden die Studienanfängerinnen und -anfänger wieder bei Präsenzveranstaltungen in den vier Fakultäten begrüßt.

KURSPLAN

Körpermitte Schörzingen | Hochbergstraße 10 | 72355 Schörzingen

Montag

10:30 - 11:30 Uhr

FIT MIT BABY - ab ca. 4 Monate und abgeschlossener Rückbildung

17:00 - 18:00 Uhr

ZUMBA

19:15 Uhr

Entspannungsqueen ANJA (extern)

Anmeldung per Mail an entspannungsqueen@web.de, oder unter +49 179 4301325.

Dienstag

18:15 - 19:15 Uhr

Ganzkörper Intervalltraining (HIIT & TONE)

19:15 - 20:15 Uhr

Langhanteltraining

Mittwoch

09:30 - 10:30 Uhr

ZUMBA mit oder ohne Baby ab 4 Monate und abgeschlossener Rückbildung

18:00 - 19:00 Uhr

VINYASA YOGA



Donnerstag

09:30 - 10:30 Uhr

Hula Hoop für Anfänger by

(ab 04.11.2021)

Steffi's Hoops Wunschreifen (extern)

Anmeldung per Mail an wunschreifen@gmail.com, oder unter +49 176 70554231.

Freitag

09:30 - 10:30 Uhr

Rückbildung

(ab 14.01.2022)



Telefonische Anmeldung unter 0176 - 61 18 59 44 oder

per E-Mail an mamifit2017@yahoo.com

Anmeldeformular und weitere Informationen unter

www.koerpermitte-studio.de

Bitte erscheinen Sie in bequemer Sportkleidung und bringen Sie ein Handtuch und etwas zu trinken mit.

Die Kurse finden statt, sobald 10 Teilnehmer gemeldet sind.

Monatspreise 25,00€ bis 35,00€ - 10er Karte 95,00€

